

MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2008/09

ausgegeben am 1. Juli 2009

18. Stück

VERLEIHUNGEN

234. Verleihung der Erinnerungsmedaille in Gold für langjähriges Wirken an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien an Herrn o.Univ.-Prof. Peter Schmidl.

KUNDMACHUNGEN

235. Bestellung zur stellvertretenden Leiterin des Instituts für Populärmusik.
236. Bestellung zum stellvertretenden Leiter des Instituts Franz Schubert (Blas- und Schlaginstrumente in der Musikpädagogik).

HABILITATIONSKOMMISSIONEN

237. Habilitationsverfahren Christof Moser (angestrebtes Fach Tasteninstrumente der Populärmusik) – Zusammensetzung der Habilitationskommission.
238. Habilitationsverfahren Katharina Lugmayr (angestrebtes Fach Blockflöte).

OFFENE STELLEN

239. Ausschreibung der Stelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für Musiktherapie am Institut für Musik- und Bewegungserziehung sowie Musiktherapie der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
240. Ausschreibung einer Stelle für Violoncello (Orchesterakademie, Alterslimit 30 Jahre) im ORF Radio-Symphonieorchester Wien.

STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE

- 241. Ausschreibung des Josef-Krainer-Förderungspreises für 2010.
- 242. Ausschreibung des Josef-Krainer-Würdingspreises für 2010.
- 243. Aktion Österreich–Tschechische Republik Wissenschafts- und Erziehungskooperation.

VERLEIHUNGEN

234. Verleihung der Erinnerungsmedaille in Gold für langjähriges Wirken an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien an Herrn o.Univ.-Prof. Peter Schmidl.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 24.6.2009 beschlossen, o.Univ.-Prof. Peter Schmidl, gemäß § 6 Abs. 3 Satzungsteil Akademische Ehrungen eine Erinnerungsmedaille in Gold für langjähriges herausragendes Wirken an der Universität für Musik und darstellende Kunst zu verleihen.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

KUNDMACHUNGEN

235. Bestellung zur stellvertretenden Leiterin des Instituts für Popularmusik.

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 10. Juni 2009 beschlossen, mit Wirksamkeit vom 1. Juni 2009 Frau Patricia Graf-Simpson zur neuen stellvertretenden Leiterin des Instituts für Popularmusik zu bestellen.

Der Rektor: W. Hasitschka

236. Bestellung zum stellvertretenden Leiter des Instituts Franz Schubert (Blas- und Schlaginstrumente in der Musikpädagogik).

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 10. Juni 2009 beschlossen, mit Wirksamkeit vom 1. Juli 2009 Herrn ao.Univ.-Prof. Rupert Fankhauser zum neuen stellvertretenden Leiter des Instituts Franz Schubert (Blas- und Schlaginstrumente in der Musikpädagogik) zu bestellen.

Der Rektor: W. Hasitschka

HABILITATIONSKOMMISSIONEN

237. Habilitationsverfahren Christof Moser (angestrebtes Fach Tasteninstrumente der Popularmusik) – Zusammensetzung der Habilitationskommission.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 24.6.2009 beschlossen, dass sich die Habilitationskommission für Christof Moser, Fach Tasteninstrumente der Popularmusik, wie folgt zusammensetzt:

<u>Universitätsprofessoren:</u>	Michael Hruby Wolfgang Puschnig Reinhard Theiser
<u>Akademischer Mittelbau:</u>	Michael Stephanides
<u>entsendete Studierendenvertreterin:</u>	Bernadette Millet

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

238. Habilitationsverfahren Katharina Lugmayr (angestrebtes Fach Blockflöte).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 24.6.2009 zur Kenntnis genommen, dass die HMDW mit Datum vom 10.6.2009 Lam Tran Dinh als Ersatzmitglied in die Habilitationskommission für Katharina Lugmayr entsendet hat.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

OFFENE STELLEN

239. Ausschreibung der Stelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für Musiktherapie am Institut für Musik- und Bewegungserziehung sowie Musiktherapie der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Musik- und Bewegungserziehung sowie Musiktherapie der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist ab voraussichtlich 1. März 2010 die Stelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für

Musiktherapie

neu zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: befristet auf 4 Jahre

Zu den Aufgaben zählen:

- Lehre, Wissenschaft und Forschung
- Koordination und Management des Studiums Musiktherapie sowie der Forschung. Dies beinhaltet die Leitung der Abteilung für Musiktherapie, die Koordination der Lehrveranstaltungen, Mitarbeit an weiteren Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Evaluierungsaufgaben,
- Mitarbeit in Kommissionen und Gremien der Universität,

- Lehr- und Prüfungstätigkeit in der Studienrichtung Musiktherapie, Betreuung der Studierenden
- Pflege des nationalen und internationalen fachlichen Austausches.

Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung in Musiktherapie, eine Habilitation in Musiktherapie oder in einer angrenzenden wissenschaftlichen Disziplin oder eine entsprechende gleichzuhaltende wissenschaftliche Tätigkeit, eine abgeschlossene Psychotherapieausbildung oder eine gleichzuhaltende Qualifikation sowie die pädagogische und didaktische Eignung. Weiters sind die Qualifikation zur Führungskraft, insbesondere die Bereitschaft zu umfassender organisatorischer Tätigkeit sowie eine facheinschlägige außeruniversitäre Praxis nachzuweisen. Erwünscht sind Offenheit in Bezug auf Methodenvielfalt, Teamfähigkeit und Lehrerfahrung an Universitäten oder gleichrangigen Einrichtungen.

Höchst qualifizierte Bewerber/Bewerberinnen sind eingeladen, ihre Bewerbung unter Angabe der **GZ 2426/09** bis längstens **14. August 2009** (Datum des Poststempels) an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

240. Ausschreibung einer Stelle für Violoncello (Orchesterakademie, Alterslimit 30 Jahre) im ORF Radio-Symphonieorchester Wien.

Im ORF Radio-Symphonieorchester Wien (Chefdirigent Bertrand de Billy) ist im Rahmen der ORCHESTERAKADEMIE (Alterslimit 30 Jahre) folgende Stelle neu zu besetzen:

Violoncello (Orchesterakademie; Alterslimit 30 Jahre)

Pflichtstücke:

HAYDN: Cellokonzert D-Dur, Hob. VIIb/2
sowie ein Werk nach freier Wahl

Probespieltermin: voraussichtlich 15.10.09 (Anmeldeschluss: 7.09.09)

weitere Informationen unter rso.ORF.at

Bewerbungen mit Foto und ausführlichem Lebenslauf (inkl. Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Präsenzdienst geleistet ja/nein) bitte an:

Orchesterbüro des ORF Radio-Symphonieorchesters Wien, z. Hd. Fr. Krepelka
Argentinierstraße 30a, 1040 Wien, eva.krepelka@orf.at

Der Rektor: W. Hasitschka

STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE

241. Ausschreibung des Josef-Krainer-Förderungspreises für 2010.

Das Josef Krainer - Steirische Gedenkwerk schreibt in Erinnerung an das Wirken des großen steirischen Landeshauptmanns von 1948 bis 1971 zur Würdigung hervorragender Leistungen junger Nachwuchswissenschaftler den „Josef-Krainer-Förderungspreis 2010“ aus.

Der Preis wird jährlich um den 19. März, den steirischen Landesfeiertag, in feierlichem Rahmen überreicht. Die Dotation beträgt 2.000 €

Der Förderungspreis stellt für junge Nachwuchswissenschaftler eine erste Anerkennung ihrer Leistungen dar und ermutigt zu weiterer Arbeit auf wissenschaftlichem Gebiet.

Die geforderte Qualifikation ist durch eine mit „sehr gut“ beurteilte Dissertation oder eine gleichwertige hervorragende wissenschaftliche Leistung zu dokumentieren.

Bewerber müssen an einer der fünf steirischen Universitäten studieren bzw. studiert haben oder ihren Hauptwohnsitz oder ihren Geburtsort in der Steiermark haben. Die Arbeit muss 2008 oder 2009 approbiert worden sein.

Die Bewerbung ist bis 1. September 2009 beim Institut für Wirtschafts-, Sozial- und Unternehmensgeschichte, z.H. Fr. Doris Mauthner, Universitätsstraße 15/F2, 8010 Graz, einzureichen. Die Namhaftmachung durch Dritte ist zulässig.

Dem Ansuchen sind in zweifacher Ausfertigung beizulegen:

- die Dissertation bzw. eine entsprechende Dokumentation gleichwertiger Leistungen
- eine wissenschaftliche Bewertung der Arbeit zusammen mit einem Nachweis der Benotung
- Gutachten des Betreuers und des Zweitbegutachters
- Nachweis der Noten des Rigorosums
- kurzer Lebenslauf, ggf. mit Publikationsliste und Nennung bereits zuerkannter Preise
- Angabe anderer Preise, für die die betreffende Arbeit eingereicht wurde

Die Zuerkennung des Josef-Krainer-Förderungspreises erfolgt durch den Vorstand des Josef-Krainer-Gedenkerks aufgrund der Bewertung und Reihung durch den Wissenschaftlichen Beirat. Ein Rechtsanspruch besteht dabei nicht. Falls keine auszeichnungswürdige Bewerbung vorliegt, ist von der Verleihung des Josef-Krainer-Förderungspreises Abstand zu nehmen. Auf die Rückerstattung der eingereichten Unterlagen besteht kein Anspruch.

Der Rektor: W. Hasitschka

242. Ausschreibung des Josef-Krainer-Würdigungspreises für 2010.

Das Josef Krainer - Steirische Gedenkerk schreibt in Erinnerung an das Wirken des großen steirischen Landeshauptmanns von 1948 bis 1971 zur Würdigung hervorragender Leistungen junger Wissenschaftler den „Josef-Krainer-Würdigungspreis 2010“ aus.

Der Preis wird jährlich um den 19. März, den steirischen Landesfeiertag, in feierlichem Rahmen überreicht. Die Dotation beträgt 3.000 €.

Der Würdigungspreis stellt für junge, jedoch bereits durch Forschungsleistungen (z.B. Habilitation) ausgewiesene Wissenschaftler bei fortgeschrittener Laufbahn Anerkennung für bereits Geleistetes und Ansporn zu weiteren Höchstleistungen dar.

Die geforderte Qualifikation ist durch eine auch nach internationalen Kriterien hervorragende wissenschaftliche Leistung zu dokumentieren.

Die Bewerbung ist bis 1. September 2009 beim Institut für Wirtschafts-, Sozial- und Unternehmensgeschichte, z.H. Fr. Doris Mauthner Universitätsstraße 15/F2, 8010 Graz, einzureichen. Die Namhaftmachung durch Dritte ist zulässig.

Dem Ansuchen sind in zweifacher Ausfertigung beizulegen:

- die wissenschaftliche(n) Arbeit(en), mit der (denen) die Auszeichnungswürdigkeit dokumentiert wird
- Lebenslauf mit Publikationsliste und Nennung bereits zuerkannter Preise
- Angabe anderer Preise, für die die betreffende(n) Arbeit(en) eingereicht wurde(n)

- Nachweis des Steiermark-Bezuges (Forschungsstätte, Studium, Hauptwohnsitz oder Geburtsort)

Die Zuerkennung des Josef-Krainer-Würdigungspreises erfolgt durch den Vorstand des Josef-Krainer-Gedenkerks aufgrund der Bewertung und Reihung durch den Wissenschaftlichen Beirat. Ein Rechtsanspruch besteht dabei nicht. Falls keine auszeichnungswürdige Bewerbung vorliegt, ist von der Verleihung des Josef-Krainer-Würdigungspreises Abstand zu nehmen. Auf die Rückerstattung der eingereichten Unterlagen besteht kein Anspruch.

Der Rektor: W. Hasitschka

243. Aktion Österreich–Tschechische Republik Wissenschafts- und Erziehungskooperation.

Das Programm AKTION, Österreich-Tschechische Republik schreibt einen außerordentlichen Einreichtermin für Kooperationsprojekte aus: **15. September 2009**

Durchführungszeitraum: Oktober – Dezember 2009

Priorität hat die Zusammenarbeit in der Lehre – gemeinsame studentische Seminare, Gastvorträge, wissenschaftliche Fachtagungen, Fachexkursionen für Studierende, usw.

Richtlinien für die Erstellung von Projektanträgen:

http://www.dzs.cz/index.php?a=view-project-folder&project_folder_id=292&

Weitere Informationen:

<http://www.dzs.cz/>, E-Mail: aktion@dzs.cz, Tel.: +420-221 850 506/513,

Fax: +420-221 850 255

Der Rektor: W. Hasitschka

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 15. Juli 2009.